

Lehrerzimmer... Ruheoase oder Ort für Kommunikation?

Beitrag von „Referendarin“ vom 1. Juni 2009 12:41

Klar ist das Lehrerzimmer ein Ort der Kommunikation! Wobei ich die Pausen nicht wirklich als Pausen empfinde, da man nicht wirklich relaxen kann. Aber wenn es einen stört, kann man doch im Klassenraum bleiben!

Die Pausen sind zur Kommunikation da (irgendwo muss man sich doch absprechen) und wenn 40 Kollegen durcheinander reden, dazwischen ständig Schüler klopfen und jemanden sprechen wollen, das Telefon klingelt, die Schulleitung Ansagen macht, Geburtstage und andere Feste gefeiert werden, ein neuer Vertretungsplan ausgehängt wird... - dann kann es doch gar nicht ruhig zugehen. Und es ist doch schön, auch mal mit den Kollegen quatschen, blödeln, reden zu können - auch wenn man meistens nur sehr wenig Zeit hat, weil dann jemand anderes eine wichtige Frage hat - Schule hält.

Die einzige Situation, in der mich die Unruhe ein bisschen stört, ist die Mittagspause. Denn wenn man 8 Unterrichtsstunden hintereinander hat, dann braucht man einfach ein bisschen Mittagspause. Und da es im Lehrerzimmer eben nie ruhig ist, bin ich schon oft in der Mittagspause erst Mal 10 Minuten im leeren Klassenraum geblieben, um ein bisschen Ruhe zu haben und erst dann ins wuselige Lehrerzimmer gegangen.